

study facts



Den Studienerfolg optimieren

Ein Mix aus kleinen Gruppen, individueller Betreuung und digitalen Lernformaten bietet ideale Studienbedingungen und bereitet optimal auf den Berufseinstieg vor.



Berufspraxis als Teil des Studiums

Ein Praxissemester und Projekte mit realen Auftraggebern helfen, früh Kontakte in die Berufspraxis zu knüpfen.



Von den Praxiserfahrungen der Lehrenden profitieren

Diese kommen aus der beruflichen Praxis, vermitteln aktuelles Wissen und bereiten auf die Anforderungen der Branche vor.



Staatliche Hochschule

Unsere Studiengänge sind akkreditiert und somit qualitätsgeprüft. Als staatliche Hochschule erheben wir keine Studiengebühren.



Herausragender Lernort

Die h_da ist laut UNESCO ein „Herausragender Lernort für Nachhaltige Entwicklung“.

Studiengang Allgemeiner Maschinenbau

Fachbereich Maschinenbau und Kunststofftechnik
Schöfferstr. 3, Gebäude C 12
64295 Darmstadt
Tel +49 6151 533-533-5650
sekretariat.fbmkb@h-da.de

Duales Studienangebot

Allgemeiner Maschinenbau kann auch dual studiert werden: h-da.de/dual



Studium+ mit mehr Zeit

Der Studiengang ist auch als Allgemeiner Maschinenbau+ in 8 Semestern studierbar:
fbmk.h-da.de/maschinenbau-bachelor/plus

Beratung & Antworten

Erste Anlaufstelle für die meisten Fragen zum Studium ist das Student Service Center, kurz SSC. Neben der Studienberatung und Auskunft zu den Details des Bewerbungsverfahrens gibt es hier auch Beratung zur Organisation oder Finanzierung des Studiums.

Student Service Center

Schöfferstraße 3, Gebäude C 23
64295 Darmstadt
Tel +49 6151 533-5555
studienberatung@h-da.de
h-da.de/studienberatung

BAföG & studentisches Wohnen

studierendenwerkdarmstadt.de

Auslandsaufenthalte

international.h-da.de

Alle Infos zum Studiengang:

fbmk.h-da.de/maschinenbau-bachelor



h_da
hochschule
darmstadt



auch dual
studierbar

Allgemeiner Maschinenbau

Bachelor of Engineering

Mehr zum Studium
an der h_da:

h-da.de/praktischunschlagbar



member of
eut+
EUROPEAN UNIVERSITY
OF TECHNOLOGY

Das Studium

Ob Fahrzeuge, Windkraftanlagen oder medizinische Systeme – der Maschinenbau ist die Basis für eine Vielzahl technischer Anwendungen. Das Bachelor-Studium des Allgemeinen Maschinenbaus vermittelt dafür in sechs Semestern ein breites ingenieurwissenschaftliches Grundlagenwissen.

In Projektarbeiten ab dem ersten Semester lernen Studierende, Produkte mit moderner Simulationssoftware funktional und sicher zu gestalten sowie Nachhaltigkeit systematisch mitzudenken. Studieninhalte sind ebenso der Einfluss von Werkstoffen, die Gestaltung von Fertigungsprozessen, die Regelung von Maschinen sowie die Wirtschaftlichkeit in Entwicklung und Produktion. Zahlreiche Wahlpflichtmodule, z. B. Kreislaufgerechte Gestaltung oder Virtuelle Produktentwicklung, setzen individuelle Schwerpunkte. Zusätzlich erwerben die Studierenden sprachliche Kompetenzen und Teamqualifikationen.

Zum Einstieg werden Vorkurse sowie das Studium+ angeboten. Das erste Studienjahr ist eng verzahnt mit den Studiengängen Mechatronik und Polymer Engineering, so dass ein Wechsel möglich ist. Die Hochschulallianz EUT+ sowie etablierte außereuropäische Partnerschaften ermöglichen vielfältige Auslandsaufenthalte.

Mit hervorragender Qualifikation und einem starken Praxisbezug sind schon viele Absolventen der h_da zu erfolgreichen Mitarbeitern in unseren Entwicklungsabteilungen geworden.“

Christian Moll
Personalleiter der DILAS Diodenlaser GmbH, Mainz



Zugang

- nicht zulassungsbeschränkt (kein NC)
- Studienbeginn zum Winter- oder Sommersemester

Als Zulassungsvoraussetzung gelten unter anderem diese Abschlüsse:

- allgemeine Hochschulreife
- in Hessen gültige fachgebundene Hochschulreife
- in Hessen gültige Fachhochschulreife
- berufsbezogene Abschlüsse:
h-da.de/studium-ohne-abi

Das Vorpraktikum von 8 Wochen kann vor Studienbeginn oder während des Studiums absolviert werden.

Karrierperspektiven

- Produktentwicklung, Konstruktion, Fertigung, Vertrieb
- Arbeit auf der Fachebene, in Führungspositionen oder in der Selbstständigkeit
- in Weltmarktunternehmen oder bei regionalen Mittelständlern

Branchen (Auswahl):

- Maschinen- und Anlagenbau
- Fahrzeugbau
- Energie- und Umwelttechnik
- Luft- und Raumfahrttechnik
- Medizintechnik
- Werkstofftechnik
- Unternehmensberatungen

Allgemeiner Maschinenbau Bachelor of Engineering						Master				
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	9. Semester	10. Semester	
Technische Mechanik: Grundlagen Elastostatik, 5 CP	Technische Mechanik: Vertiefung Elastostatik, 5 CP	Maschinen- elemente und Konstruktion 1, 5 CP	Maschinen- elemente und Konstruktion 2, 10 CP	Produktions- technik, 5 CP	Berufsprakti- sche Phase und Grundlagen der Projektarbeit (Einführung im 5. Semester), 15 CP	Aufbauend auf den Bachelor-Abschluss sind folgende konsekutive Masterstudiengänge möglich:				
Mathematik, 15 CP				Maschinen- dynamik, 5 CP		1. Maschinenbau – Master of Science 4 Semester – 120 CP				
		Thermodynamik, 7,5 CP				2. Automobilentwicklung – Master of Science 4 Semester – 120 CP				
Technische Mechanik: Kinematik und Kinetik, 5 CP	Technische Mechanik: Vertiefung Elastostatik, 5 CP		Regelungstechnik, 5 CP	Wahlpflicht Technik, 5 CP	Bachelorarbeit mit Kolloquium, 15 CP	Mit Brückenkursen ist der Übergang in folgende Masterstudiengänge möglich:				
Werkstofftechnik, 10 CP			Fluidmechanik, 5 CP	Wahlpflicht Technik, 5 CP		3. Polymer Engineering – Master of Science 4 Semester – 120 CP				
Fertigungs- verfahren, 5 CP		Rechnergestützte Verfahren, CAD, 5 CP		Wahlpflicht Technik, 5 CP		4. Wirtschaftsingenieurwesen – Master of Science 4 Semester 120 CP				
Informatik, 5 CP	Messtechnik, 5 CP	Elektrotechnik, 5 CP	Wahlpflicht Technik, 5 CP	Grundlagen der Betriebswirt- schaftslehre, 5 CP		5. Mechatronik – Master of Science 4 Semester – 120 CP				
		Technisches Englisch, 2,5 CP	Interdisziplinäre Herausforderun- gen gesellschaft- licher Entwicklun- gen, 5 CP			Das Diploma Supplement, in dem der Note ein ECTS-Grade von A bis E zugeordnet wird, vereinfacht die Anerkennung des Abschlusses im Ausland.				

CP: Die Größe der Modulblöcke entspricht dem durchschnittlichen Studien- und Lernaufwand, für bestandene Module werden Credit Points (CP) verliehen – in der Regel 30 CP pro Semester. Farblegende: Standardmodule Abschlussarbeit Praxisphase Wahlpflicht, Vertiefungen